



Herausforderungen rund um die Themen **Energie** und **Klimaschutz** g'scheit angehen.

e5-newsletter März/April 2016

!

Als Landesprogrammträger des e5-Programms informiert die Energie Agentur Steiermark über aktuelle Themen rund um das Thema Energie und Energieeffizienz.

e5-Programminformation



© Energie Agentur Steiermark

Energie verwenden statt verschwenden -

Anleitung in 12 Schritten

Mit der Gemeinschaftsaktion „Energie verwenden statt verschwenden - Anleitung in 12 Schritten“ können die steirischen e5-Gemeinden ihre Bürgerinnen und Bürger über Möglichkeiten informieren, mit denen Sie durch bewusstes Handeln Energie und damit auch Geld sparen können. Monatlich werden dazu von der Energie Agentur Steiermark GmbH aufbereitete Informationsblätter auf die Homepage gestellt, die dann von der Gemeinde z. B. ausgesendet bzw. den Gemeindenachrichten beigelegt werden können. Jede Ausgabe widmet sich einem Themenschwerpunkt. Schritt Nr. 1 finden Sie bereits auf der Webseite: www.e5-steiermark.at.



© factory-magazin

e5 Fortbildung zur nachhaltigen Beschaffung

Termin 11. Mai 2016, Judenburg

Die e5-Gemeinden haben sich für die nachhaltige Beschaffung als diesjährigen Themenschwerpunkt entschieden. Dazu treffen sich alle e5-Teams diesmal in Judenburg.

Re-use, Recycling, Papierverbrauch und Möbellager sind nur einige der zahlreichen Aufgaben, die von den Gemeinden unter dem Gesichtspunkt der



© fonda

e5-Sommerexkursion nach Piran

Freitag, 1. bis Sonntag 3. Juli 2016

Unterstützt von der slowenischen Energieagentur GOLEA laden e5-Kärnten und e5-Steiermark zu einer abwechslungsreichen Reise nach Slowenien ein.

Von Graz über Klagenfurt und den Predilpass geht es an die Soča, nach Postojna, in die Bucht von Piran und Ljubljana. Am Programm stehen zahlreiche Besichtigungen und je eine Übernachtung in Piran und in Ljubljana. Die genauen Informationen erfolgen in Kürze in einer eigenen Aussendung bzw. demnächst auch auf unserer Homepage..



© Land Steiermark

Klimaschutz in steirischen Vereinen

Die e5-Gemeinden können als positiver Multiplikator agieren, ihre Vereine aktiv ansprechen und zum Mitmachen motivieren! Egal welcher Vereinszweck oder welche Vereinsgröße – Energie sparen und das Klima dadurch schützen kann in allen Vereinen gelebt und weitergegeben werden. Dabei spielt es keine Rolle ob man als Verein selbst Maßnahmen setzt, oder die Mitglieder über Möglichkeiten des Klimaschutzes informiert. Jeder Verein hat einen

Nachhaltigkeit gelöst werden müssen. Auch "g'scheit feiern" ist ein immer wichtiger werdendes Anliegen, denn mit Reste- und Abfallvermeidung, Einsatz regionaler Produkte und von Mehrweggeschirr, mit Nutzung von Fahrgemeinschaften, Öffis oder Taxis ist bewusster Genuss nicht nur möglich sondern auch besonders nachhaltig und kommt allen zu Gute.

Infos oder Anmeldung für e5-Teams der Gemeinden gibt es bei der Energie Agentur Steiermark, Tel.: 0316 26 9700 28 und [hier](#).

direkten Draht zu seinen Mitgliedern und deren Familien und kann dadurch effektiv zur Bewusstseinsbildung beitragen.

Tipps und Tricks zur leichten Umsetzung von Energiespar- und Klimaschutzmaßnahmen finden Sie auf www.ich-tus.at.

Weitere Infos gibt es bei der Energie Agentur Steiermark, Tel.: 0316 26 9700 28 oder thomas.berger@ea-stmk.at

Aktuelles



© naBe

Ressourceneffizienz bei der öffentlichen Beschaffung

Veranstaltung des BMLFUW für alle öffentlichen Beschaffungsverantwortlichen.

11. April 2016, Wien Stubenring 1

Im Zentrum steht der Austausch von Ideen und Erfahrungen zur stärkeren Berücksichtigung der Ressourceneffizienz bei der öffentlichen Beschaffung. Ansätze dazu liegen bereits vor und betreffen Möbellager, Reduzierung des Papierverbrauchs, Re-use oder Recycling von zu entsorgenden Uniformen oder IT-Geräten, Ausschreibung von Produkten aus Recyclingmaterial oder Ausschreibung der Funktion bzw. des gewünschten Ergebnisses statt des Produkts. Informationen und Anmeldung finden Sie [hier](#).



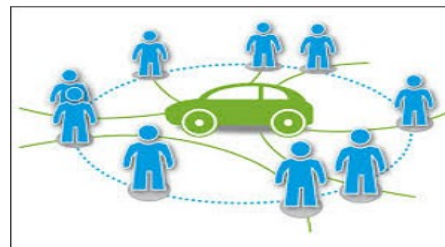
© Klimafonds & erneuerbar Energie Österreich

Faktencheck Energiewende

Broschüre von Klima+Energiefonds und Erneuerbare Energie Österreich

Ungeachtet der dramatischen Entwicklung des Klimawandels sind immer noch viele sachlich unfundierte Argumente von „Klimaskeptikern“ in Diskussionsrunden zu hören. Die neue Studie basiert auf der Grundhaltung und wissenschaftlich abgesicherten Erkenntnis, dass der Klimawandel eine der ernsthaftesten Bedrohungen für die Lebensbedingungen dieser und zukünftiger Generationen darstellt. Interaktive Grafiken sowie Mythen und Fakten gegenübergestellt finden Sie in der Broschüre zum Downloaden auf der Homepage unter:

www.faktencheck-energiewende.at



© KPC

Elektro-Auto Förderung des Landes Steiermark

Einreichung noch bis 30. April 2016 möglich!

Das gemeinsame Nutzen eines Fahrzeuges hat viele Vorteile und entlastet die Umwelt. Immer mehr österreichische Gemeinden implementieren (Elektro-) Carsharing Modelle. Gemeinden, Betriebe und Vereine sollen unterstützt werden, Mobilitätslösungen für die Öffentlichkeit anzubieten. Gefördert wird sowohl die Bereitstellung und Anschaffung der Infrastruktur (z.B.: Ladestation, Buchungsplattform, Support-Hotline) als auch von Elektrofahrzeugen selbst. Voraussetzung zur Förderung ist die Bereitstellung des e-Carsharing für mindestens 3 Jahre. Details zur Förderung und Einreichplattform finden Sie [hier](#).



© KPC

Förderungen für Gemeinden

Durch Umweltförderungen sollen Ideen, Konzepte und Projekte unterstützt und forciert werden, die einen positiven Einfluss auf unsere Umwelt haben und schonend mit natürlichen Ressourcen umgehen. Die richtige Förderung für Ihre Gemeinde finden Sie [hier](#).

Aktuelle Förderungen des Klimafonds

Informieren Sie sich unter folgenden Links:

[Photovoltaikanlagen](#)

[Multimodale Verkehrssysteme](#)

Interessantes Allerlei



© orf-steiermark

Klimawandelanpassung - Strategie Steiermark 2050

2015 wurde nach einem 2-jährigen Entstehungsprozess unter Einbindung von Verwaltung, Wissenschaft und Praxis, die Klimawandelanpassungs - Strategie Steiermark 2050 beschlossen.

Durch Einbindung und Mitarbeit zahlreicher VertreterInnen von Verwaltung, Wissenschaft und Praxis und vor allem der Verwaltungsebene der Bundesländer wurde die hohe Qualität der Strategie ermöglicht, und dass sowohl Kompetenzbereiche des Bundes wie der Länder in ihr Eingang gefunden haben.

Die gesamte Strategie können Sie [hier](#) nachlesen und downloaden.



© global 2000

Klimaschädliche Effekte von Subventionen - eine Studie

„Subventionen und Steuern mit Umweltrelevanz in den Bereichen Energie und Verkehr“

Laut einer aktuellen Studie, (Februar 2016) von Klima- und Energiefonds und Wifo haben Förderungen in einer Höhe von bis zu 4,7 Mrd. Euro jährlich negative Klimaeffekte.

Dieses Volumen zeigt, dass es ein enormes Potenzial für Verbesserungen gibt. Um zu gewährleisten, dass umwelt-schädliche Subventionen systematisch reduziert werden, ist die Berücksichtigung der Umwelteffekte nicht nur bei bestehenden sondern auch bei neu eingeführten Subventionen notwendig.

Die umfangreiche Studie finden Sie [hier](#).

Termine

- 06.- 08.04.2016** 17. Österreichischer Klimatag, Graz
[Nähere Informationen >>>](#)
- 06.04.2016** Exkursion Schulsanierungen Oberösterreich; Schwanenstadt und Rainbach,
[Nähere Informationen >>>](#)
- 12.04.2016** Seminar PV-Inselanlagen für abgelegene Standorte; St. Barbara/Mürztal
[Nähere Informationen >>>](#)
- 14.04.2016** 10 Jahre Energieausweis: Rückblick und Ausblick
[Nähere Informationen >>>](#)
- 11.05.2016** e5-Fortbildung zur nachhaltigen Beschaffung; Judenburg
[Nähere Informationen >>>](#)
- 08.-10.06.2016** Gleisdorf Solar 2016, Forum Kloster, Gleisdorf
[Nähere Informationen >>>](#)
- 14.06.2016** Bioenergie und Umweltschutz; Urania, Dachsaaal, Wien,
[Nähere Informationen >>>](#)



e5-Nachrichten-Redaktion

Schicken Sie uns Ihre Energie-Neuigkeiten und wir präsentieren Ihre Projekte und Aktionen gerne im e5-Newsletter, der sechsmal jährlich erscheint und an alle steirischen Teammitglieder und viele weitere Interessierte versandt wird.

